Glasform-Temperatur

Produktion von Flaschen und Gläsern

F
Frage

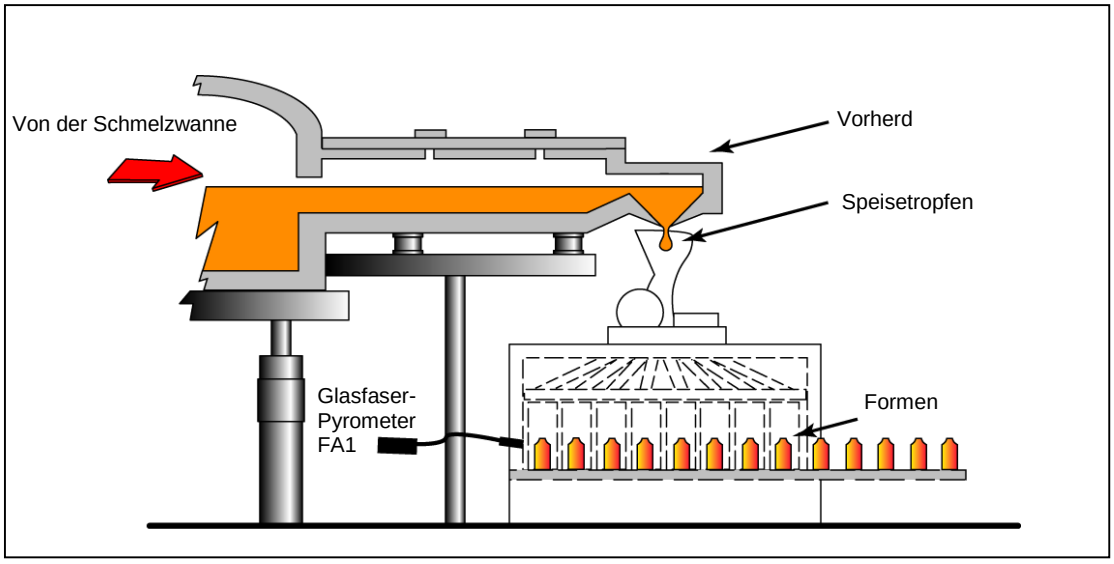
Wie kann man die Temperatur der Glasform bei der Herstellung von Flaschen und Gläsern kontrollieren?

A
Antwort

Situationsanalyse

Vom Ofen gelangt die Glasschmelze in einen oder mehrere Vorherde. Dort werden die Speisetropfen abgetrennt, aus denen später der Glaszylinder hergestellt wird. Der Tropfen fällt in eine Form, wo er seine vorläufige Gestalt erhält. Das Glas wird durch Blasen (Druckluft) oder durch ein Pressverfahren in die leere Form gedrückt, so dass eine Vorform (Külbel) entsteht. Anschließend wird der Külbel zur Fertigstellung in eine Fertigform gegeben.

- Temperatur: 400 bis 500 °C



Überwachung der Temperatur der Glasform

Raytek®
Fluke Process Instruments

A

Antwort

Lösung

Das Glasfaser-Pyrometer der Serie Marathon FA1 von Raytek bietet sich für die Überwachung der Temperatur an den Glasformen an. Mit seinem kleinem optischen Messkopf und dem flexiblen Glasfaserkabel ist das Pyrometer FA1 die beste Wahl für schwer zugängliche Messstellen. Es kann bei Umgebungstemperaturen bis 315 °C ohne Kühlung eingesetzt werden. Die Elektronikbox selbst kann dann in sicherer Entfernung von der Wärmequelle installiert werden. Die DataTemp® MultiDrop Software von Raytek ist hervorragend geeignet, die Temperaturwerte der Glasformen aufzuzeichnen.

Glasfaser-Pyrometer FA1

Raytek Produkt

- Glasfaser-Pyrometer FA1

Zubehör

- Luftblasvorsatz
- Optional: Kühlplattform für die Elektronikbox
- DataTemp MultiDrop Software

Vorteile

- Kontrolle der Viskosität
- Vermeidung von Glasbruch
- Sicherung einer hohen Qualität der Produktion

www.flukeprocessinstruments.com

Raytek®
Fluke Process Instruments

© Fluke Process Instruments, 02/2017, Rev. B1
Änderungen vorbehalten.